

Wer braucht gefälligst Satire?

Der Deutsche Einheit(z)-Textdienst ist ein Satire-Rundbrief mit Monologen, Dialogen und Sachtexten zu aktuellen Themen. Er erscheint monatlich als Artikel-Service für interessierte Verlage und Redaktionen von Zeitungen und Politischen Magazinen. Abdrucke sind grundsätzlich honorarpflichtig, bei Alternativ-Presse und Kleinzeitungen kostenfrei. 1 Belegexemplar erwünscht.

WWW.

EinheiZtext

.de

E-Mail: einheiztext@t-online.de

Inhalt: Eine deutsch-französische Liaison

5/24

Seite 1 – Die neue Baby-Sprache

Seite 1 – Bayerns Brauer...

Seite 2 – Einberufungsbescheid in Bayern

Seite 2 – Eine deutsch-französische Liaison

Seite 4 – Bayerischer Landtag

Seite 4 – Aktuelle Monatsstatistik

Seite 4 – Letzte Mitteilung zum Bürgergeld

Seite 5 – Wal-Rettung

Seite 5 – Abmahnung der Bundesregierung

Seite 5 – Endlösung

Seite 5 – Kommunikation

Seite 6 – Nachruf auf das Grundgesetz

Seite 7 – Neues aus Berlin

Seite 7 – Zum Fünfundsiebzigsten

Seite 7 – Neue Urlaubsziele für die nächste Saison

Seite 7 – Vorgezogenes Testament

Seite 7 – Neues zu KI

Seite 8 – Polizeiliche Aufforderung

Seite 8 – Das Letzte zur Kindergrundsicherung

Seite 8 – Früher zum Bund

Die neue Baby-Sprache

In ihrer hohen Verantwortung für den kulturellen Fortschritt empfiehlt die Bundesregierung für alle Regierungsmitglieder endlich die Babysprache. Dazu erste Beispiele:

Bundeskanzler Scholz

Doppel-Wumms

Außenministerin

Bäääh

Frau von der Leyer

Blablabla

Friedrich Merz

Pffft

Markus Söder

rumstata rumstata

Bayerns Brauer...

...verteidigen auch in diesem Jahr wieder den Meistertitel. Der Absatz lag bei 23,4 Millionen Hektolitern Bier.

Die Menge ist nicht verwunderlich. – In Zeiten der Ampel-Regierung ist für Bayern das Leben nur noch im Rausch zu ertragen.

eichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen++ Einberufungsbescheid in Bayern

Lieber Kamerad Magnus!

Wir freuen uns sehr, dass wir Dich bei Deiner Einschulung im September als neuen Bundeswehrkameraden begrüßen dürfen!

Unser Feldwebel Horst wird Dich am ersten Schultag mit einem festen Händedruck begrüßen und Dir das Modell eines neuen Leopard-Panzers überreichen.

Außerdem hält er an Euch junge Kameraden eine einstündige Ansprache.

Und nun zur genauen Vorbereitung Deines persönlichen Auftretens an diesem Tag:

1. Bitte übe ab sofort jeden Tag zehn Minuten lang das korrekte Strammstehen mit angelegten Händen an der Hosennaht.
2. Lege ordentlich zum Gruß die Hand auf die Augen und blicke kampfbereit nach vorn.
3. Lerne den Text der deutschen Nationalhymne auswendig, obwohl Du noch nicht lesen kannst und setze Dich erst, wenn der Unteroffizier es Dir im Auftrag des Bayerischen Ministerpräsidenten gestattet.

Mit deutschem Gruß!

Dein Kinder-Einschulungs-Offizier

Eine deutsch-französische Liaison

Zärtlich berührt der deutsche Verteidigungsminister Pistorius die Hand seines französischen Kollegen Lecornu.

Wir fragen einen langjährigen Mitarbeiter des Bundesverteidigungsministeriums nach dem augenblicklichen Stand der Beziehung der beiden:

„Sehr geehrter Herr Wachtelmeier, es ist nicht übersehbar, dass zwischen Frankreich und Deutschland sich ein neues Liebes-Verhältnis anbahnt, eine tiefe Zuneigung zwischen den beiden Verteidigungsministern?“

„Ja, ich bin wirklich entzückt, wenn ich die beiden erlebe. Es knistert schon die Luft, auch wenn ich noch hundert Meter von ihnen entfernt bin. Und es ist ein schönes Bild, wenn die beiden Minister in diesen Frühlingstagen händchenhaltend durch den Park gehen. Sie freuen sich an den Blumen, riechen oft an ihnen und lauschen dem Gezwitscher der Frühlingsvögel.“

„Gab es denn das schon einmal, dass sich deutsche und französische Außenminister so nahe waren?“

„Nein, natürlich nicht. – Aber es geht natürlich auch um das Geschäft, also genau gesagt um das Panzergeschäft, welches bei den beiden so große Intimität und Innigkeit auslöst.“

„Warum hat es denn plötzlich so gefunkt?“

„Deutschland hat wieder einen neuen Panzer, den Leopard 2A7V. Das ist ein Panzer, auf den die Franzosen voll abfahren. Und die Vorgeschichte hat zu intensiven, ja eben auch intimen Gesprächen geführt.“

„Und was bringt Frankreich in diese schöne Partnerschaft ein?“

„Natürlich das neue Kampfflugzeug FCAS.“

„Und daraus entsteht dann eine Liebesgeschichte? Interessant.“

„Sie dürfen beileibe nicht denken, dass die beiden für ihre Nationen nur eine Zweckehe eingehen wollen, sondern man weiß, dass sich die Männer wirklich platonisch liebhaben.“

„Aha. Und woran merkt man das?“

„Nun, auch wenn man sie nur aus der Entfernung sieht: die beiden können nicht mehr voneinander lassen. Vor einigen Wochen haben sie sich, wie man sich erzählt, noch heimlich getroffen. In der Normandie in einer Absteige. Oder an einem Bayerischen See. Da sind sie auch gemeinsam geschwommen. Bei Vollmond.“

„Was bringt denn unser deutscher Verteidigungsminister in diese wunderschöne Beziehung ein?“

„Natürlich seine Standhaftigkeit und ein drittes Patriot-System für die Ukraine.“

„Also treten die beiden Herren ab jetzt immer im Doppelpack auf?“

„Ja, sie passen sich an. Herr Lecornu trägt inzwischen bayerische Lederhosen, und Herr Pistorius eine Baskenmütze, wenn sie beide ausgehen.“

„Man hört, dass sich die zwei sehr oft allein treffen und nicht mehr mit ihren Ehepartnern.“

„Ja, das ist richtig, was sie sagen. Ein Fotograf hat sie ertappt...“

„Und was essen sie so?“

„Natürlich französische Zwiebelsuppe und Schweinshaxen.“

„Na dann guten Appetit. Liegen die Rüstungsgeschäfte wegen der Liaison jetzt auf Eis?“

„Naja, hören Sie, man muss Ihnen schon ein wenig Zeit gönnen, damit sie sich finden und ihr künftiges Liebesleben und die Zukunft gestalten.“

„Und was tun die beiden, wenn sie mal Langeweile haben?“

„Sie spielen natürlich mit ihren Modellen. Also mit Panzern und dem Flugzeug.“

Bayerischer Landtag

CSU-Chef Markus Söder will im Bayerischen Landtag das Kiffen verbieten. Als Alternative soll im Plenarsaal des Landtages Fassbier ausgeschenkt werden und eine Blaskapelle während der Beschlussfassung und Reden spielen. Es geht schließlich um mehr traditionelles Heimatgefühl.

Aktuelle Monatsstatistik

In Deutschland ist statistisch jeder Fünfte von Armut bedroht. – Und außerdem jeder vierte von Friedrich Merz, jeder dritte von Jens Spahn, sowie jeder zweite von Markus Söder und der AfD.

++letzte meldung+++letzte meldung+++letzte meldung+++

Letzte Mitteilung zum Bürgergeld

Sehr geehrter Herr Strobel,

hiermit erhalten Sie die endgültig letzte Mitteilung zum Bürgergeld. - Nach Abschaffung desselben sind Sie natürlich fortan auch kein Bürger der Bundesregierung mehr.

Wir fordern Sie daher auf, sich am nächsten Dienstag zur Nicht-Bürger-Erfassung einzufinden. Dort wird dann entschieden, ob Sie noch eine Zeit lang in Deutschland mit begrenzter Aufenthaltserlaubnis bleiben können – oder mit einem Sammeltransport noch am gleichen Tag außer Landes gebracht werden.

Wir gehen dennoch davon aus, dass Sie Ihre jahrelange privilegierte Stellung als Bürgergeldempfänger in guter Erinnerung behalten!

Hochachtungsvoll

Abschiebestelle für ehemalige Bürgergeldempfänger Deutschlands

Wal-Rettung

Wahr ist, dass zu ihrem eigenen Schutz die Wale weltweit von indigenen Völkern zu juristischen Personen erklärt werden sollen.

Unwahrscheinlich ist allerdings, dass die Wale ihr baldiges Aussterben noch rechtzeitig juristisch einklagen können.

eichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen++ Abmahnung der Bundesregierung

Sehr geehrte Deutsche!

Leider müssen wir erneut feststellen, dass Sie statistisch im weltweit gültigen Glücksatlas weiter abgerutscht sind – auf Platz 24!

Dies, obwohl die Bundesregierung in den letzten Jahren alles versucht hat, sie glücklicher zu machen und bei Laune zu halten.

Wir halten Ihre Reaktion des Abrutschens daher für ungezogen und werden umgehend andere Seiten aufziehen, wenn Sie sich nicht umgehend um eine bessere Einstufung bemühen.

Hochachtungsvoll

Die Bundesregierung

(Sonderabteilung Glücksatlas, Glückshormone und Glücksbringer)

Endlösung

Wahr ist, dass es inzwischen KI-Atomwaffen gibt, die völlig selbstständig Kriegsangriffe durchführen ohne Programmierung menschlicher Beteiligung.

Es ist davon auszugehen, dass diese KI-Waffen sich in wenigen Jahren auch nicht mehr daran erinnern können, dass es Lebewesen gab, die sie einmal produziert haben – aber schon lange restlos ausgelöscht wurden.

Kommunikation mit Frau Strack-Zimmermann

Vor kurzem hat Frau Strack-Zimmermann bei einer linken Demo einen Teilnehmer gefragt: „Weiß eigentlich Ihr Chef, was Sie hier machen?“

Ausgehend von der Möglichkeit, dass Frau Strack-Zimmermann in nächster Zeit öfters bei Kundgebungen auftaucht, werden folgende Antworten für alle Demonstranten empfohlen:

1. Mein Chef hat die Demo sogar angemeldet.
2. Weiß eigentlich Ihr Chef, also der Bundeskanzler, was Sie hier so treiben?
3. Es ist höchste Zeit, dass Sie die Fliege machen. Sonst beauftrage ich umgehend einen Ihrer Wähler damit, dass er sie aus dem Verkehr zieht.

Nachruf auf das Grundgesetz

Vor der Trauerhalle

„Es ist ihm am Ende gar nicht gut gegangen.“

„Ja, es hat lange leiden müssen. Wie der Prozess seiner Ausdünnung begonnen hat, die schon jahrzehntelang an ihm zehrte, meinte es wohl noch, es wäre eine vorübergehende Zeit. Aber dann ging es erst richtig los...“

„Ich habe ihm oft Trost zugesprochen und gesagt, es wird schon nicht so schlimm werden. Da habe ich aber noch nicht gewusst, was die noch alles vor haben mit ihm.“

„Ja, es war schon recht naiv. Und es hätte sich gleich von Anfang an besser schützen und das Volk zusammenrufen müssen.“

„Sie waren halt nie ehrlich zu ihm. Sie haben zu ihm gesagt, sie wollen nur ein paar kleine Operationen an ihm vornehmen. Schönheitsoperationen haben sie gesagt. Dabei haben sie bei ihm nach und nach wichtige Artikel deformiert und ganz herausgeschnitten. Ohne dass es die Öffentlichkeit überhaupt mitgekriegt hat.“

„Ja, aber das haben sie ja schon oft bei ihm gemacht all die Jahrzehnte.“

„Aber da war es noch stabil und in guter Verfassung und hat geglaubt, dass es nicht so schlimm wird.“

„Naja, seine Verfassung war schon viel länger angeschlagen, muss man sagen. Denk' doch einmal, wer alles an ihm herumgedoktert hat. Und zwar jahrzehntelang.“

„Sie haben es nie gut gemeint mit ihm. Sondern es nur benutzt und für sich verbogen. – Es ist wirklich traurig!“

„Immerhin ist es 75 Jahre alt geworden.“

„Das ist überhaupt nichts. Andere seiner Art sind hunderte von Jahren alt und leben immer noch.“

„Ob wir jemals wieder eine Verfassung bekommen, die in einer besseren Verfassung sein wird, ist unwahrscheinlich.“

„Ja, da hast du recht. Und jetzt, wo es dahingeschieden ist, wird alles noch schlimmer.“

„Komm, gehen wir langsam hinein. Die Totenglocke läutet schon.“

„Wird so ein Grundgesetz eigentlich feuerbestattet oder beerdigt?“

„Ich denke, es kommt nur ins Altpapier, wenn das heute vorbei ist.“

Neues aus Berlin

Von verschiedenen Bundestagspolitikern wird in letzte Zeit ein sogenanntes „begleitendes Regieren“ gefordert. – Früher nannte man das noch Volksdemokratie.

Zum Fünfundsiebzigsten

Anlässlich seines 75. Geburtstages teilt das deutsche Grundgesetz offiziell mit, dass es vor seinem Entstehen nie eine Verfassung sein wollte. – Es hatte tatsächlich recht mit seiner Befürchtung, dass viele deutsche Regierungen die Verfassung in miserable Verfassung brachten.

Neue Urlaubsziele für die nächste Saison

Die Zunahme von Plastikmüll in den Weltmeeren nimmt rasant zu. Dafür bedankt sich ausdrücklich die internationale Tourismusbranche!
In den nächsten Jahren entstehen nämlich dadurch völlig neue und große Inseln, die für Urlaubstouristen als bunte Feriendomizile gut genutzt werden können. Aus Sicherheitsgründen sind diese Plastikinseln die nächsten Jahrhunderte allerdings noch nicht mit Flugzeugen erreichbar, sondern nur mit Schlauchbooten und Luftmatratzen.

eichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen+++aktenzeichen++ Vorgezogenes Testament

Liebe künftige Kinder, Enkel und Urenkel!

Mit großem Interesse beobachte ich seit Jahren die politischen Auseinandersetzungen um die sogenannte Kindergrundsicherung.

Leider ist schon jetzt zu erwarten, dass ich ein Inkrafttreten trotz meines Kindesalters nicht mehr erlebe. Deshalb vermache ich hiermit sämtliche Ansprüche, die ich als heute achtjähriges Kind vielleicht einmal erhalten hätte, Euch als rechtmäßigen Nachkommen, obwohl Ihr noch gar nicht geboren seid.

Euer Alfons.

Neues zu KI

Wahr ist, dass es in Bayern die erste Ampelanlage gibt, die mit künstlicher Intelligenz ausgestattet ist. - Unklar ist, ob es in Kürze auch eine Ausstattung der jetzigen Ampel-Regierung mit KI gibt.

Polizeiliche Aufforderung

Für die bayerischen Polizeikräfte fehlen aktuell 21 Uniformteile wie Jacken, Hosen und Mützen. Auf Grund dieser Notlage hat das Bayerische Innenministerium einen zwingenden Erlass an die Bevölkerung mitgeteilt, in dem die Abgabe alter Uniformen aus der Wehrmacht oder der Kaiserzeit gefordert wird. Dienstliches Auftreten in Jeans oder Pyjamas ist ausdrücklich verboten.

Das Letzte zur Kindergrundsicherung

Finanzminister Lindner findet es verstörend, dass der Staat bei der Kindergrundsicherung eine Bringschuld hat. Das ist nachvollziehbar. Er ist es seit Jahren gewöhnt, dass die Bundesregierung eine umfassende Holschuld besitzt, und zwar von Bürgerinnen und Bürgern.

Früher zum Bund

Immer mehr Rekruten, die heute zur Bundeswehr eingezogen werden, sind minderjährig. Die Erstausbildung des deutschen Bundeswehrsoldaten erfolgt demnächst schon im Kindergarten. Spätestens in der Schulzeit lernt der kleine Rekrut dann den Gebrauch der Waffe gegenüber Gleichaltrigen, die anders aussehen als er.